Go-Grundlagen

Reiner Hüchting

4. Dezember 2023

Inhalt

Grundlagen

Hallo Welt

Ein-/Ausgabe

Variablen

Beispiel: Fakultät einer Zahl

Schleifen

Aufgaben

Das erste Programm

```
o package main

i 
i import "fmt"

func main() {
    fmt.Println("Hello World!")
}
```

Zeile 1: Definition des Pakets, zu dem die Datei gehört.

- Jedes Programm gehört zu einem Paket.
- Dient zur Strukturierung von komplexerem Code.

Das erste Programm

```
o package main

i 
i import "fmt"

func main() {
    fmt.Println("Hello World!")
}
```

Zeile 3: Import-Statement

- ▶ Importiert ein anderes Paket. (Hier: fmt für format).
- Wird für die Ausgabe benötigt.

Das erste Programm

```
o package main
1
2 import "fmt"
3
4 func main() {
5     fmt.Println("Hello World!")
6 }
```

ab Zeile 5: main-Funktion

- Jedes Programm muss eine main-Funktion enthalten.
- Wird beim Start des Programms ausgeführt.

Das erste Programm

Zeile 6: Ausgabe

- ▶ fmt.Println gibt aus, was in den Klammern steht.
- fmt ist ein Paketname, Println eine Funktion.

Ein-/Ausgabe

Wichtiger Aspekt: Interaktion mit dem Benutzer

- ► Geschieht über das Package fmt.
 - fmt steht für format.
 - Bietet Funktionen zum Einlesen und Ausgeben von Daten.
- ► Schon bekannt: fmt.Println().
- ▶ fmt.Scan() liest eine Eingabe ein.

Ein-/Ausgabe

Einlesen von Benutzereingaben

```
o package main
1
2 import "fmt"
3
4 func main() {
 var n int
     fmt.Print("Bitte eine Zahl
        eingeben: ")
     fmt.Scan(&n)
7
     fmt.Print("Ihre Lieblingszahl:
         ", n)
9 }
```

Ein-/Ausgabe

... mit Überprüfung der Eingabe.

```
0 func main() {
     var n int
1
      fmt.Print("Bitte eine Zahl
         eingeben: ")
      fmt.Scan(&n)
3
4
      if n != 42 {
5
           fmt.Println("Das war
              falsch!")
          return
7
8
      fmt.Print("Ihre Lieblingszahl:
9
          ". n)
10 }
```

Wichtige Bestandteile von Programmen: Variablen

- Variablen sind Speicherplätze für Werte.
- ► Müssen deklariert werden.
- Anschließend können darin Werte gespeichert werden und man kann mit diesen Werten rechnen.

Technische Sicht

- ► Variablen sind Speicherbereiche im Arbeitsspeicher.
- Die Größe des Bereichs hängt vom Typ der Variable ab.
- ▶ Der Typ einer Variable muss bei der Deklaration klar sein.
 - Notwendig, um den Speicher korrekt zu reservieren.
 - Nützlich, um das Programm vorab auf Fehler zu überprüfen.

Integer-Variablen

```
o func IntVariables() {
    var n int // Variablendeklaration
    n = 42 // Variablenzuweisung
    k := 23 // Kurzschreibweise
        für Deklaration und Zuweisung

fmt.Println(n, k, n+k)
}
```

- ► Deklaration: Reservieren von Speicher
- Rechnen mit den Werten ist möglich.

String-Variablen

- ► Wie bei Integern, nur der Typ ist anders.
- ► Auch mit Strings kann gerechnet werden.

Listen-Variablen

```
o func ListVariables() {
      var 1 []int // leere Liste
1
      1 = append(1, 10, 20, 30, 40, 50)
2
3
      fmt.Println(1)
                          // komplett
4
         ausgeben
      fmt.Println(l[1]) // Zweites
5
         Element ausgeben
      fmt.Println(1[1:3]) //
6
         Teil-Liste ausgeben
                           // Wert
      1[1] = 42
         ändern
8
      fmt.Println(1)
9
10 }
```

Ziel: Berechne 5!

- ► Es gilt: $5! = 1 \cdot 2 \cdot 3 \cdot 4 \cdot 5 = 120$
- ► Kann schrittweise mit Zwischenergebnissen berechnet werden:

Berechnung	Zwischenergebnis
1	1
$2 \cdot 1$ $3 \cdot 2$ $4 \cdot 6$	2
3 · 2	6
4 · 6	24
5 · 24	120

- ▶ So ähnlich würde man es auf Papier berechnen.
- Ziel: Automatisiere die Berechnung.

Umsetzung der Schritt-Für-Schritt-Berechnung

```
result := 1 // Startwert
result = result * 2
result = result * 3
result = result * 4
result = result * 5
```

Berechnung	Zwischenergebnis
1	1
$2 \cdot 1$	2
3 · 2 4 · 6	6
5 · 24	120

Umsetzung der Schritt-Für-Schritt-Berechnung

```
result := 1 // Startwert
result = result * 2
result = result * 3
result = result * 4
result = result * 5
```

- Problem: Die Berechnung ist sehr starr.
- Umständlich aufzuschreiben und anzupassen.
- Lösung: Schleifen

Schrittweise Berechnung wie zuvor

```
result := 1 // Startwert
result = result * 2
result = result * 3
result = result * 4
result = result * 5
```

Berechnung mit Schleife

```
result := 1 // Startwert
for i := 2; i <= 5; i++ {
    result = result * i
}</pre>
```

Berechnung mit Schleife

```
result := 1 // Startwert
for i := 2; i <= 5; i++ {
    result = result * i
}</pre>
```

Vorteile:

- kompakterer Code
- Nur an einer Stelle ändern, um *n* zu ändern.
- Nächster Schritt: *n* durch eine Variable ersetzen.

Berechnung von 5!

```
result := 1 // Startwert
for i := 2; i <= 5; i++ {
    result = result * i
}</pre>
```

Berechnung von n!

```
result := 1 // Startwert
for i := 2; i <= n; i++ {
    result = result * i
}</pre>
```

Berechnung von *n*!

```
result := 1 // Startwert
for i := 2; i <= n; i++ {
    result = result * i
}</pre>
```

Vorteile:

▶ Flexibel, *n* kann z.B. eingelesen oder berechnet werden.

Nachteile:

- Code kann noch nicht wiederverwendet werden.
- Muss ggf. an mehrere Stellen kopiert werden.
- Nächster Schritt: Funktionen

Berechnung von n!

```
0 func FactorialNLoop(n int) int {
1     result := 1 // Startwert
2     for i := 2; i <= n; i++ {
3         result = result * i
4     }
5
6     return result
7 }</pre>
```

Beobachtungen:

- Code ist in einer Funktion eingepackt.
- ▶ Die Funktion kann an anderer Stelle verwendet werden.

Alternative: Rückwärts laufende Schleife

```
o func FactorialNLoopBackwards(n int)
    int {
    result := 1 // Startwert
    for i := n; i >= 1; i-- {
        result = result * i
    }
    return result
    }
}
```

Beobachtungen:

- ▶ Die Schleife hat einen Zähler und eine Abbruchbedingung.
- ► Eines der wichtigsten Konzepte in der Programmierung!

Alternative: Rekursive Berechnung

```
o func FactorialNRecursive(n int) int {
    if n == 0 {
        return 1
    }
    return n *
        FactorialNRecursive(n-1)
}
```

Basiert auf folgender Beobachtung:

$$n! = n \cdot (n-1) \cdot (n-2) \cdots 2 \cdot 1$$
$$= n \cdot (n-1)!$$

Genereller Aufbau einer Schleife

```
o for <Start>; <Bedingung>; <Schritt> {
      // Schleifenkörper
2 }
```

- Oft wird ein Zähler, der in jedem Schleifendurchlauf inkrementiert wird.
- Die Schleife läuft solange, wie die Bedingung erfüllt ist.
- Der Zähler ist meist eine int-Variable und startet bei 0.
- Schleifen können aber auch rückwärts laufen oder komplexere Bedingungen haben.

Beispiel: Zahlen auflisten

```
o func ListNumbers(n int) {
    for i := 0; i < n; i++ {
        fmt.Println(i)
    }
}</pre>
```

- ▶ Gibt die Zahlen von 0 bis n-1 auf der Konsole aus.
- ► Hat dabei *n* Schleifendurchläufe.

Beispiel: Zahlen rückwärts auflisten

```
o func ListNumbersBackwards(n int) {
    for i := n; i > 0; i-- {
        fmt.Println(i)
    }
}
```

- ▶ Gibt die Zahlen von *n* bis 1 rückwärts auf der Konsole aus.
- ► Hat dabei *n* Schleifendurchläufe.

Beispiel: Gerade Zahlen auflisten

```
0 func ListEvenNumbers(n int) {
1    for i := 0; i < n; i++ {
2        if i%2 == 0 {
3            fmt.Println(i)
4        }
5    }
6 }</pre>
```

Erläuterungen:

▶ Gibt die geraden Zahlen von 0 bis n-1 auf der Konsole aus.

Beispiel: Vielfache auflisten

```
0 func ListMultiplesOf(m, n int) {
1     for i := 0; i < n; i++ {
2         if i%m == 0 {
3             fmt.Println(i)
4         }
5     }
6 }</pre>
```

Erläuterungen:

▶ Gibt alle Vielfachen von m auf der Konsole aus, die kleiner als n-1 sind.

Beispiel: Vielfache auflisten

```
o func ListMultiplesOfBigSteps(m, n
        int) {
        for i := 0; i < n; i += m {
            fmt.Println(i)
        }
    }
}</pre>
```

- ▶ Gibt alle Vielfachen von m auf der Konsole aus, die kleiner als n-1 sind.
- Wie zuvor, aber eine Schleife, die größere Schritte macht.

Beispiel: Summe berechnen

```
0 func SumN(n int) int {
1    sum := 0
2    for i := 1; i <= n; i++ {
3         sum += i
4    }
5
6    return sum
7 }</pre>
```

- ▶ Berechnet die Summe der Zahlen von 1 bis n.
- ► Gibt nichts aus, sondern hat ein Rechenergebnis, das mit return zurückgegeben wird.

Beispiel: Summe berechnen (rekursiv)

```
o func SumNRecursive(n int) int {
i    if n == 0 {
      return 0
    }

return n + SumNRecursive(n-1)
}
```

- ▶ Berechnet die Summe der Zahlen von 1 bis n.
- Rekursiver Ansatz, ähnlich wie schon bei der Fakultät.

Beispiel: Primzahltest

```
0 func IsPrime(n int) bool {
1     for i := 2; i < n; i++ {
2         if n%i == 0 {
3             return false
4         }
5     }
6     return n > 1
7 }
```

- ▶ Prüft für alle i zwischen 2 und n-1, ob n durch i teilbar ist.
- ▶ Gibt true zurück, wenn *n* eine Primzahl ist, sonst false.

Beispiel: While-Schleife

```
0 func SumWhileN(n int) int {
1     sum, i := 0, 1
2     for i <= n {
3         sum += i
4         i++
5     }
6     return sum
7 }</pre>
```

- ▶ Berechnet wieder die Summe der Zahlen von 1 bis n.
- Verwendet dafür eine while-Schleife.
- Die Schleife läuft solange, wie die Bedingung erfüllt ist.

```
o func Foo() {
 x := 3
1
y := Bar(x) + 2*3
 fmt.Println(y + x)
3
4 }
5
6 func Bar(x int) int {
   x = x*3 + 4
8 return x / 2
9 }
```

- ▶ Was liefert ein Aufruf der Funktion Bar() für x = 4, 5, 6?
- Erklären Sie das Ergebnis für Bar (5).
- ▶ Was für einen Effekt hat ein Aufruf von Foo()?

Fragen:

► Was für Effekte hat der Aufruf von Foo1()?

```
0 func Foo2(x int) {
1          x = x * 3
2          y := Foo3(x)
3          fmt.Println(y)
4 }
```

- ▶ Was für Effekte hat der Aufruf von Foo1()?
- ▶ Was für Effekte hat der Aufruf von Foo2()?

```
0 func Foo3(x int) int {
1          x = x + 4
2          fmt.Println(x)
3          return x / 2
4 }
```

- Was für Effekte hat der Aufruf von Foo1()?
- ▶ Was für Effekte hat der Aufruf von Foo2()?
- ▶ Was für Effekte hat der Aufruf von Foo3()?

Aufgaben: Zählfunktionen 1

```
0 func CountSomething(n int) int {
1    result := 0
2    for i := 0; i < n; i++ {
3         if i%3 == 0 {
4            result++
5         }
6     }
7    return result
8 }</pre>
```

- Was berechnet die Funktion CountSomething()?
- Was wäre ein sinnvoller Name?
- Was ist ein sinnvoller Wertebereich für n?

Aufgaben: Zählfunktionen 2

Fragen:

▶ Was berechnet die Funktion CountElements()?

Aufgaben: Zählfunktionen 2

```
0 func Value(x int) int {
1          x = x * x
2          return x
3 }
```

- ► Was berechnet die Funktion CountElements()?
- ▶ Was berechnet die Funktion Value()?